

Verein Interessengemeinschaft Grimselbahn

PROTOKOLL

6te Generalversammlung der IG Grimselbahn vom 3. Juli 2019

Ort: Hotel du Sauvage, Meiringen
 Zeit: 11.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Teilnehmende	Funktion	Anwes- end	Entschuldigt
Vorstand			
Fischer, Gerhard	Präsident / Vorsitz	X	
Volken, Herbert	Vizepräsident	X	
Hallenbarter, Hans	Vertreter Kanton Wallis	X	
Brog, Walter	Vertreter Kanton Bern / Region, Oberhasli		X
Sommer, Ruedi	Vertreter Kanton Uri / Innerschweiz	X	
Bonetti, Hanspeter	Vertreter Kanton Uri		X
Gasser Thomas	Vertreter Kanton Obwalden / Innerschweiz	X	
Von Weissenfluh, Dres	Grimselbahn AG, Protokoll	X	
Blatter, Jelli	Initiant	X	
Dr. Gianni Biasiutti	Projektleiter	X	
Steiner, Nicole	Sekretärin IG Grimselbahn		X

Traktanden

1. Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der Generalversammlung vom 21. Juni 2018
(Das Protokoll kann auf der Homepage www.grimseibahn.ch eingesehen werden)
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Vereinsrechnung per 31. Dezember 2018 / Revisorenbericht; Genehmigung
5. Festlegung der Mitgliederbeiträge
6. Budget 2020
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren
9. Verschiedenes

Der Präsident Gerhard Fischer begrüsst die 180 Anwesenden (davon 130 Mitglieder) zur sechsten Generalversammlung des Vereins Interessengemeinschaft Grimseibahn in Meiringen.

Roland Frutiger, Gemeindepräsident Meiringen, und Andreas Michel, Grossrat Kanton Bern, richten Grussworte an die Anwesenden.

Die Versammlung wird erstmals am gleichen Tag und am gleichen Ort zeitverschoben mit der Generalversammlung der IG GoldenPass durchgeführt. Dies ist auch der Grund, warum die Versammlung nicht wie in den Statuten vorgesehen bis am 30. Juni 2019 stattgefunden hat, sondern erst am 3. Juli 2019, wofür die Versammlung Verständnis hat.

Der Präsident leitet die Versammlung ein mit einem kurzen Überblick über das ereignisreiche vergangene Jahr. Wichtige Schritte hin zur Realisierung der Grimseibahn konnten bewältigt werden. So nah an der Realisierung des Projekts war man seiner Ansicht nach seit dem ersten Projekt von 1850 noch nie!

1. Wahl der Stimmzähler

Der Präsident schlägt vor gleich selber als Stimmzähler zu wirken. Der Vorschlag wird nicht bestritten.

BESCHLUSS:

Der Präsident wird als Stimmzähler gewählt.

2. Protokoll der Generalversammlung vom 21. Juni 2018

Das Protokoll der Generalversammlung vom 21. Juni 2018 wurde den Mitgliedern nach der Versammlung per E-Mail sowie auch mit der Einladung zur heutigen Generalversammlung zur Einsichtnahme zugestellt. Ebenfalls ist das Protokoll auf der Homepage www.grimseibahn.ch aufgeschaltet.

BESCHLUSS:

Das Protokoll der Generalversammlung vom 21. Juni 2018 wird einstimmig genehmigt. Ein Dank geht an den Verfasser Dres von Weissenfluh.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident verzichtet auf die ausführliche Wiedergabe seines Jahresberichts und verweist auf die nachfolgenden Informationen der Grimselbahn AG. Die IG Grimselbahn hat derzeit 665 Mitglieder.

Er schliesst seinen kurzen Bericht mit dem Dank an Vorstand, Sekretariat, an die Grimselbahn AG sowie an alle Mitglieder, die sich für die Realisierung der Grimselbahn einsetzen.

BESCHLUSS:

Der Jahresbericht 2018 des Präsidenten wird mit Applaus genehmigt.

4. Vereinsrechnung per 31. Dezember 2018 / Revisorenbericht; Genehmigung

Dres von Weissenfluh erläutert die Jahresrechnung 2018. Diese schliesst mit einem Verlust von CHF 1'286.53 ab. Das Vereinskaptal beträgt per 31. Dezember 2018 CHF 37'521.50.

Die wichtigsten Geschäftsfälle im Jahr 2018:

- Die flüssigen Mittel haben im letzten Vereinsjahr leicht abgenommen.
- Die IG Grimselbahn ist bei der Grimselbahn AG mit einem Aktienkapital von CHF 15'000.00 beteiligt.
- Die IG Grimselbahn verzeichnet per Ende Jahr 2018 665 Mitglieder. Im Jahr 2018 gingen Mitgliederbeiträge im Betrag von CHF 44'109.49 ein.
- Aufgrund eines grösseren Informations-Versands an die Mitglieder sind die Portokosten gegenüber dem letzten Jahr gestiegen.
- Die IG Grimselbahn hat im Jahr 2018 die Aktivitäten der Grimselbahn AG, insbesondere Kommunikationsaktivitäten, mit einem Beitrag von CHF 36'437.10 unterstützt.

Die Revisoren Urs Imwinkelried und Carl Schiesser haben die Rechnung revidiert und sie empfehlen im Revisorenbericht die Vereinsrechnung 2018 zu genehmigen.

BESCHLUSS

Die Vereinsrechnung vom 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018 mit einem Jahresverlust von CHF 1'286.53 wird einstimmig genehmigt.

5. Festlegung der Mitgliederbeiträge

Der Vorstand schlägt folgende, unveränderte Mitgliederbeiträge für das Jahr 2019 vor:

Einzelmitglieder	CHF 50.00
Familien, Ehepaare	CHF 80.00
Firmen / Institutionen	CHF 100.00

Es wird kein anderweitiger Antrag gestellt.

BESCHLUSS

Die Beiträge werden einstimmig genehmigt.

6. Budget 2020

Die Statuten halten fest, dass die Generalversammlung über das Budget beschliesst. Für das Budget 2020 sind Einnahmen von CHF 46'305.00 vorgesehen. Dem stehen Ausgaben von CHF 43'400.00 gegenüber. Hauptausgabeposten mit CHF 30' 000 ist wiederum die Unterstützung der Grimselbahn AG.

BESCHLUSS

Das Budget 2020 wird einstimmig genehmigt.

7. Entlastung des Vorstands

BESCHLUSS

Diskussionslos und einstimmig wird dem Vorstand Entlastung erteilt.

8. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren

Gemäss Statuten der IG Grimselbahn sind die Rechnungsrevisoren jährlich zu wählen. Als Rechnungsrevisoren werden die bisherigen Carl Schiesser, Meiringen, und Urs Imwinkelried, Gams, zur Wahl vorgeschlagen.

BESCHLUSS

Carl Schiesser, Meiringen, und Urs Imwinkelried, Gams, werden einstimmig als Rechnungsrevisoren für das Jahr 2019, bzw. die Revision der Jahresrechnung 2019, gewählt.

9. Verschiedenes

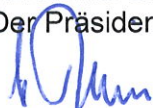
Keine Wortmeldungen.

Ende der Versammlung: 12.00 Uhr

Für das Protokoll:

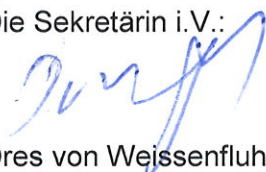
VEREIN IG GRIMSELBAHN

Der Präsident:



Gerhard Fischer

Die Sekretärin i.V.:



Dres von Weissenfluh

Nach der Versammlung hat die IG Goldenpass über den Stand der Umspuranlage und die Grimselbahn AG über den Stand zum Projekt Grimseltunnel informiert.

Zum Abschluss der Veranstaltung haben Karl Vogler, Präsident IG Goldenpass, und Gerhard Fischer, Präsident IG Grimselbahn, die Anwesenden informiert, dass Gespräche aufgenommen werden, um zu klären, wie die beiden Interessengemeinschaften künftig noch enger zusammenrücken könnten. Mehrere Votanten begrüßten dies und wünschen dazu ein rasches Vorgehen.